dbb Hessen Nachrichten

NUMMER 9/2020 +++ SONDERAUSGABE +++

Helmut Deckert plötzlich verstorben

LETZTES GELEIT

Die Welt ist dynamisch, alles verändert sich ständig.

Manchmal muss man einfach kurz verharren und inne halten, wie in diesem

Moment. Ein hoch geschätzter langjähriger

Wegbegleiter ist von uns gegangen.



dbb Hessen verliert Fachmann und Freund

Der dbb beamtenbund und tarifunion, Landesbund Hessen, trauert um den Vorsitzenden seiner Seniorenvertretung. Helmut Deckert verstarb unerwartet nach kurzer schwerer Krankheit am 8. Mai in Frankfurt.

Helmut Deckert war 2001 zum Landesvorsitzenden des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE) Hessen gewählt worden. Damit gehörte er fortan auch dem Landeshauptvorstand des dbb Hessen an. In den Jahren 2005 und 2009 wurde er jeweils mit 100 Prozent der Delegiertenstimmen in seinem Amt als Landesvorsitzender des VBE Hessen bestätigt. Nachdem er das Amt des Vorsitzenden des VBE Hessen an seinen Nachfolger abgetreten hatte, wurde er einstimmig zum Landesehrenvorsitzenden des VBE Hessen gewählt.

Ausgewiesener Fachmann

Er galt als ausgewiesener Kenner des Beamtenrechts und des Personalvertretungsrechts. Mit seinem Eintritt in den dienstlichen Ruhestand kümmerte er sich intensiv um die Belange der Seniorinnen und Senioren. 2013 wurde Helmut Deckert Vorsitzender der neu gegründeten Seniorenvertretung des dbb Hessen und arbeitete mit seinem Vorstand seither sehr erfolgreich zum Wohle der Seniorinnen und Senioren aller 39 Fachgewerkschaften des dbb Hessen.

2019 wurde er mit sämtlichen Delegiertenstimmen einstimmig im Amt des Vorsitzenden der Seniorenvertretung bestätigt.

Auch als Mitglied der Landesleitung des dbb Hessen war seine stets konstruktiv-kritische Mitarbeit von größtem Wert. Sein Engagement, seine Gradlinigkeit, sein Humor, sein Scharfsinn und sein Kenntnisreichtum machten ihn stets zu einem hoch geschätzten Gesprächspartner. Auf seine Zusagen konnte man sich jederzeit verlassen.

Der Landesvorsitzende Heini Schmitt: "Der dbb Hessen ist Helmut Deckert zu großem Dank verpflichtet. Wir verlieren einen hoch verdienten Gewerkschafter und einen eng verbundenen Freund.

In Gedanken sind wir bei seinen Angehörigen, wir trauern mit ihnen".

.

V.i.S.d.P.: dbb Hessen, Andreas Nöthen (Pressesprecher), Europa-Allee 103 (Praedium), 60486 Frankfurt Mail: presse@dbb-hessen.de.

Aktuelle Nachrichten auch immer via Twitter: https://twitter.com/dbbhessen Folgen Sie uns!